



Freie Wähler - Mannheimer Liste • E 5 • 68159 Mannheim

Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Mannheim, 20. April 2021

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 22.04.2021

Prüfung eines alternativen Standortes für die temporäre Ersatzspielstätte auf dem Oktoberfestplatz

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, folgende Vorschläge als Alternative für den Standort Oktoberfestplatz zu prüfen:

1. Als Standort für die temporäre Ersatzspielstätte in Form einer Leichtbauhalle wird das Gelände der Baumhainhalle im Luisenpark genutzt.
2. Die Baumhainhalle ist abzureißen und die Fläche für die Errichtung der auf dem Oktoberfestplatz geplanten Leichtbauhalle herzurichten.
3. Der Zugang erfolgt vorrangig über den Luisenpark. Die Leichtbauhalle ist mit einem repräsentativen Eingang auf die "Neue Parkmitte" zwischen Pflanzenschauhaus und Kutzerweiher auszurichten.
4. Ein weiterer Zugang (Abendzugang) sowie die Anlieferung erfolgen über den Gartenschauweg und den Josef-Bußjäger-Weg.
5. Die erforderlichen Parkplätze und Fahrradabstellplätze werden auf dem Oktoberfestplatz in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt.
6. Die Leichtbauhalle wird nach Abschluss der Nutzung durch das Nationaltheater von der Stadtpark Mannheim gGmbH übernommen und als Ersatz für die Baumhainhalle weiter genutzt.

Begründung:

Nach Prüfung verschiedener Standort-Alternativen hat der Eigenbetrieb Nationaltheater vorgeschlagen, eine temporäre Leichtbauhalle als feste Ersatzspielstätte für Neuproduktionen von Oper und Tanz (mit Orchester) des NTM auf dem Oktoberfestplatz zu errichten. Über einen Zeitraum von 5 Jahren wäre der Oktoberfestplatz nicht für Veranstaltungen nutzbar und blockiert. Er müsste nach Abschluss der Nutzung wieder mit viel Aufwand hergerichtet und in den jetzigen Zustand versetzt werden.

Bei einer Errichtung der Ersatzspielstätte auf dem Oktoberfestplatz geht man derzeit von Kosten inklusive Erschließung und Herrichtung der Fläche in Höhe von 16,71 Mio. Euro aus.

Seite 1 von 3



Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Die in der Vorlage genannten Kosten für Ausstattung und Umzug in Höhe von 0,65 Mio. Euro würden auch bei einem alternativen Standort anfallen.

Die Baumhainhalle im Luisenpark ist ebenfalls ein Sanierungsfall. Mit Sicherheit werden in den kommenden Jahren auf die Stadtpark Mannheim gGmbH und damit die Stadt Mannheim Aufwendungen in Millionenhöhe zukommen, die wir in ein paar Jahren nicht mehr haben werden.

Die Fraktion Freie Wähler - ML schlägt, abweichend vom vorgesehenen Standort Oktoberfestplatz vor, die Baumhainhalle abzurechen und auf dieser Fläche die temporäre Leichtbauhalle des NTM zu errichten und zu nutzen. Der Zugang zur Halle soll vorrangig über das Parkgelände erfolgen. Mit einer Ausrichtung auf die "Neue Parkmitte" zwischen Pflanzenschauhaus und Kutzerweiher kann ein repräsentativer Eingangsbereich zur Spielstätte geschaffen werden.

Ein weiterer Zugang (Abendzugang) kann über den Gartenschauweg und den Josef-Bußjäger-Weg erfolgen. Dort ist auch die Anlieferung möglich. Die Schaffung des weiteren Zuganges wird dadurch erleichtert, dass der Bereich Baumhainhalle/Betriebshof/Gärtnerei im Zuge der BUGA ebenfalls neu geordnet und verändert wird.

Nach Abschluss der Nutzung durch das NTM kann die Stadtpark Mannheim gGmbH die Leichtbauhalle übernehmen und als Ersatz für die Baumhainhalle weiter nutzen.

Weitere Vorteile dieser Lösung ist die bereits vorhandene Erschließung (ca. 260 TEuro Kosten) sowie der Erhalt und die uneingeschränkte Nutzung der Parkplätze auf dem Oktoberfestplatz, auch im Hinblick auf die BUGA im Jahr 2023.

Der Besuch einer Oper während der BUGA im Luisenpark mit stimmungsvollem Ambiente ist sicherlich eine hervorragende Attraktivitätssteigerung und ein Alleinstellungsmerkmal. Dies wird bestimmt auch aus dem einen oder anderen Tagestouristen einen Übernachtungsgast für Mannheim machen.

Durch diese Lösung kann auch – bei Wegfall der coronabedingten Einschränkungen – das Oktoberfest als Attraktion für Mannheim am bekannten und bewährten Standort durchgeführt werden und muss sich nicht einen anderen Platz suchen.



Prof. Dr. Achim Weizel

Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid

stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs

Stadträtin

Christopher Probst

Stadtrat

Aufgrund dieser Fakten schlägt die Fraktion Freie Wähler – ML folgendes Vorgehen vor:

- Abbruch der Baumhainhalle
- Errichtung der temporären Ersatzspielstätte auf der freiwerdenden Fläche
- Errichtung eines repräsentativen Eingangsbereiches für die Halle mit Ausrichtung auf die "Neue Parkmitte"
- Schaffung eines weiteren Einganges für die Veranstaltungen des NTM und die Anlieferung über Gartenschauweg und Josef-Bußjäger-Weg
- Übernahme der Leichtbauhalle durch die Stadtpark Mannheim gGmbH als Ersatz für die Baumhainhalle nach Ende der Nutzung durch NTM
- Ausweisung des Oktoberfestplatzes als Parkplatz für die Spielstätte

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. A. Weizel
Vorsitzender

H. Schmid
stellv. Vorsitzender

C. Fuchs
Stadträtin

C. Probst
Stadtrat